

Umweltinformation



G 478 Buz[®] Defoam

Entschäumerzusatz für die maschinelle Reinigung

Inhaltsstoffe: <5% nichtionische Tenside, enthält Konservierungsmittel. Weitere Inhaltsstoffe: Hilfsstoffe.

| Umweltzeichen | Anteil leicht abbaubarer Inhaltsstoffe gem. OECD 301 bzw. Detergentienverordnung | Theoretischer Sauerstoffbedarf | Phosphorgehalt (berechnet als elementarer Phosphor) |
|---------------|--|--------------------------------|---|
| | 42,0 % | 50 mg / g | - |

Umwelteinwirkungen des Produktes sind in erster Linie durch die enthaltenen Tenside infolge ihrer Toxizität für Wasserorganismen bedingt. Sie werden jedoch bereits während der üblichen Verweilzeiten des Abwassers in Kläranlagen weitestgehend biologisch abgebaut. Evtl. verbleibende Reste, die danach in natürliche Gewässer gelangen, unterliegen dort sofort weitergehenden Abbauprozessen und sind nach kurzer Zeit aus der Umwelt verschwunden.

Die biologisch nicht leicht abbaubaren Inhaltsstoffe flocken bei der Abwasserbehandlung aus und gelangen in den Klärschlamm, so dass von ihnen keine Gewässerbelastung ausgeht.

Umweltinformation G 478 Buz[®] Defoam

04. 01. 2013

BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG • Fraunhoferstr. 17 • D-87700 Memmingen
Tel. + 49 (0) 8331 / 930-6, Fax + 49 (0) 8331 / 930-880
info@buzil.de www.buzil.com



Öko-Testat

G 478 Entschäumer D

Entschäumerzusatz für die maschinelle Reinigung.

Inhaltsstoffe (gem. 648/2004/EG):

<5% nichtionische Tenside, enthält Konservierungsmittel (Benzisothiazolinone, Methylisothiazolinone, Methylchloroisothiazolinone). Weitere Inhaltsstoffe: Hilfsstoffe.

Ökologische Bewertung der einzelnen Inhaltsstoffe

Nichtionische Tenside

Rohstoffbasis: Erdöl.

Biologischer Abbau: Vollständig biologisch abbaubar entsprechend den Anforderungen der Detergentienverordnung 648/2004/EG.

Giftigkeit für Wasserorganismen: Toxisch (LC₅₀ / EC₅₀ / IC₅₀ 1 - 10 mg / l).

Konservierungsmittel

Rohstoffbasis: Erdöl.

Biologischer Abbau: Konservierungsmittel sind wegen ihrer bestimmungsgemäßen Giftigkeit für Mikroorganismen nur in hoher Verdünnung biologisch abbaubar.

Giftigkeit für Wasserorganismen: Stark toxisch (LC₅₀ / EC₅₀ / IC₅₀ <1 mg / l).



Hilfsstoffe

Rohstoffbasis: Erdöl und Mineralien.

Biologischer Abbau: Nicht abbaubar, unterliegen aber abiotischen Abbauprozessen z. B. durch Sonnenlicht.

Giftigkeit für Wasserorganismen: Nicht toxisch ($LC_{50} / EC_{50} / IC_{50} > 1000$ mg / l).

Verhalten des Gesamtproduktes in Kläranlagen und in der Umwelt

Die biologisch nicht abbaubaren Hilfsstoffe flocken während der Abwasserbehandlung aus, gelangen in den Klärschlamm und verursachen damit keine Gewässerbelastung. Die übrigen organischen Bestandteile werden während der üblichen Verweilzeit des Abwassers in Kläranlagen zum größten Teil abgebaut. Verbleibende Reste, die danach in natürliche Gewässer gelangen, unterliegen dort sofort weiteren Abbauprozessen und sind nach kurzer Zeit aus der Umwelt verschwunden.